

SITZUNG VOM 9. DECEMBER 1868.

Der Präsident theilt der Versammlung die Trauerkunde mit von dem am 6. d. M. erfolgten Ableben des correspondirenden Mitgliedes der kais. Akademie der Wissenschaften, Herrn Hofrath Prof. Dr. A. Schleicher in Jena.

Die Classe gibt ihren Gefühlen über den Verlust ihres hochverdienten Mitgliedes durch Aufstehen von den Sitzen Ausdruck.

Der Secretär legt vor:

a) Eine Abhandlung des c. M. Herrn Prof. A. Mussafia in Wien: „*Sul testo del tesoro di Brunetto Latini*“, mit dem Ersuchen des Verfs. um Aufnahme in die Denkschriften.

b) Eine Abhandlung des c. M. Herrn Prof. Dr. Fr. Müller in Wien: „Beiträge zur Kenntniss der Páli-Sprache, III.“, mit der Bestimmung für die Sitzungsberichte;

c) eine Abhandlung des Herrn Prof. J. Pop Florentin in Bottuschani: „Zur Sprachphilosophie“, mit dem Ersuchen des Verfs. um Aufnahme in die Sitzungsberichte.

Das w. M. Herr Prof. Dr. H. Siegel legt vor: Herrn Dr. H. Lambel's „Bericht über die Resultate seiner im Auftrage der kais. Akademie in Oberösterreich unternommenen Weisthümerforschungen“.

SITZUNG VOM 16. DECEMBER 1868.

Der Secretär legt vor:

1. Die Publicationen der *American Oriental Society* in New Haven seit dem Jahre 1842, welche vorzüglich linguistische und geographische Abhandlungen enthalten, mit dem Ansuchen der genannten Gesellschaft um Mittheilung der Sitzungsberichte;

2. ein Ansuchen des Herrn Dr. Lambel in Wien, ihm aus der Bibliothek des protestantischen Seminars in Strassburg eine Handschrift zu verschaffen;

3. zwei Panthaidinge (von Ebersdorf und Wildenhag) aus dem königl. bairischen Reichsarchive, welche von dem Herrn Prof. Dr. Richard Schröder in Bonn eingesandt wurden.